
WAROK GPS - BUNDLE

(Michael, Januar 2000)

Inhaltsverzeichnis

Warok GPS - Bundle.....	1
Inhaltsverzeichnis	1
RoutePlaner / StreetPlaner.....	1
GPS - Maus	1
KFZ - Halterung.....	1
Die Praxis	2
Das Fazit	2

Als ich mich entschloss einen Psion zu kaufen und deshalb einige Info-Seiten absurfte hörte ich auch von der Möglichkeit einen GPS-Empfänger an den Psion an zu schließen um so zu einem Car-Navigationssystem zu kommen. Der Gedanke hat mich gereizt und weil ich längere Bastelarbeiten vermeiden wollte (ha, war ich naiv) habe ich mir für das Psion GPS - Bundle von der Warok GmbH entschlossen das ich für 1799,- bei einem Münchner Händler per Internet bestellt habe.

Das Bundle bestand aus:

- Psion 5mx PRO - 24MB
- GPS-Maus mit Netzteil für den Zigarettenanzünder
- RoutePlaner Millenium und Street&Map (von Palmtop NL)
- KFZ-Handerung

Es gibt übrigens auch ein Bundle ohne Psion (für alle die schon einen haben).

RoutePlaner / StreetPlaner

Die Routenplaner-Software wird mit umfangreichem Kartenmaterial auf CD geliefert. Wegen des begrenzten Speicherplatzes auf dem Psion werden aber nur die Karten installiert die gerade benötigt werden. Die Deutschlandkarte des RoutePlaner benötigt z.B. etwa 2MB was gut dauerhaft auf dem Gerät verbleiben kann.

Der ebenfalls mitgelieferte StreetPlaner verfügt über außergewöhnlich genaues Kartenmaterial. so ist wohl fast ganz Deutschland in Stadtplan - Genauigkeit verfügbar. Kleine Orte sind zwar auf den Karten aber meist im Plan der nächst größeren Stadt. Ich mußte nun aber auch schon das erste

schwarze Loch entdecken. Während meine Heimatstadt (nur 13.000 Seelen) zu findet ist blieb die Suche bei einer großen Kreisstadt hier im Allgäu ergebnislos. Selbst größere Nachbarstädte konnte ich nicht finden. Eine Auswahl ist nur per Städte-Liste und nicht per Übersichtskarte möglich. So kann es schon mal etwas aufwendiger werden eine bestimmte Karte zu finden. Planungen sind auch nur in der geladenen Karte möglich.

Sind die Karten von zwei Nachbarstädten installiert ist es selbst wenn sich die Karten überschneiden nicht möglich von einer zu anderen Karte zu Planen. Hier ist auf Besserung in den zukünftigen Versionen zu hoffen.

GPS - Maus

Die GPS - Maus ist ein kleines schwarzes Kästchen etwas kleiner ist wie eine PC-Maus. Sie wird einfach mit Hilfe eines Klett - Klebepads waagrecht (wichtig!) aufs Armaturenbrett unter der Windschutzscheibe geklebt.

Ein Kabel führt von der Maus weg zum Netzteil das in den Zigarettenanzünder gesteckt wird. Von Netzteil führt dann ein Kabel weg das direkt am seriellen Port des Psion angesteckt wird. Über die Leitungen werden beide Geräte mit Spannung versorgt und können auch die Daten austauschen. Wie ich finde eine geniale Lösung die einen unnötigen Kabelsalat verhindert.

KFZ - Halterung

Ebenfalls mitgeliefert wird eine KFZ - Halterung für den Psion. Das Gerät sitzt recht sicher in der Halterung. Ansonsten ist die Konstruktion aber noch Verbesserungsfähig. Der Psion läßt sich nicht schwenken und so zeigt der Bildschirm nicht zum Fahrer sondern gerade nach hinten.

Immerhin ganz schön ist das der Psion sich in der Haltung auch schließen läßt.

Eine Fahrzeugspezifische - Befestigung für die Lüftung kann kostenlos nach bestellt werden. Ich habe mir aber kurzerhand mit einer Universal - Lüfterhalterung vom MediaMark beholfen (der Verkäufer kann wohl bis Heute nicht recht begreifen was für ein Handy in so eine komische Halterung gehört ;-)).

Die Praxis

Das GPS hat in der Praxis ein riesiges Problem. Nach dem einschalten beginnt eine Orientierungsphase in der erst mal die Satelliten gesucht werden. Bevor diese Phase nicht abgeschlossen ist, wird keine Position angezeigt. Hier im Allgäu kann diese Phase bis zu 40 Minuten dauern (hab aber auch schon nur eine Minute erlebt). Normal sind wohl so 10-15 Minuten. Problematisch: Kurz Zündung aus/an und das Spiel geht in der Regel von vorne los. War bei einer Testfahrt mal Tanken und mußte wieder 20 Min. warten bis endlich eine Positionsbestimmung möglich war. Für die Lösung dieses Problem habe ich aber einen Tip per eMail bekommen. Danke hierfür noch mal an Jens-Uwe Heilemann. Wenn man das Netzteil der GPS-Maus an den Dauerplus hängt verliert diese nicht mehr die Position und ist sofort wieder Einsatzbereit. In meinem Fall habe ich mir vom Kabelbaum des Autoradios den Dauerplus abgezweigt und ein KFZ-Verlängerungskabel dran gehängt bei dem ich den Stecker abgezwickelt habe. Bei Bedarf stecke ich nun das GPS an und auch bei Tank-Stops oder auch längeren Pausen bleibt die Position erhalten. Das Netzteil benötigt wohl einige Tage um die Autobatterie leer zu machen so kann man wohl auch mal eine Nacht das GPS dran lassen um am nächsten Morgen gleich los fahren zu können.

Nun aber zur Fahrpraxis. Beim StreetPlaner erkennt man sofort wie genau das Kartenmaterial ist, auch in Verbindung mit GPS. Selbst auf dem gezoomten Stadtplan ist die Position sehr genau zu bestimmen. Man kann bei Autobahnkreuzen sogar erkennen in welchem Teil der Kurve man sich gerade befindet (und das stimmt auch noch). In der Stadt ist ebenfalls eindeutig zu erkennen wo man ist. Der Cursor läuft zwar immer etwas neben der dargestellten Straße auf dem Psion aber das stört beide der Orientierung kaum. Wichtig ist aber das man in Bewegung ist! Die genau Position wird wohl auch aus Richtung und Geschwindigkeit "errechnet". Ich habe bereits erlebt das bei schneller Fahrt und dann einem plötzlichen abbiegen der Cursor weiter auf der Strecke fährt, das Programm den Irrtum bemerkt und dann die Anzeige korrigiert. Ebenfalls ist mir aufgefallen das der Cursor bei längerem Stand bis zu einigen hundert Metern zu wandern an fängt.

Die Anzeige des RoutePlaner ist leider nicht so genau. Nachdem die Anzeige mit dem StreetPlaner stimmt ist das wohl kein Problem des GPS sondern eher des Kartenmaterials. Selbst die Knotenpunkte/Abzweigungen liegen z.T. mehrere hundert Me-

ter von der Realität weg. So kann die Karte nur grob als Orientierung bei der Fahrt dienen und man ist auf die Fahrhinweise angewiesen. Da besteht aber das Problem der schlechten Lesbarkeit, wegen einer zu kleinen Schrift. Dazu kommt noch, das die Fahrhinweise z.T. unbrauchbar weil viel zu ungenau sind.

Das Fazit

Das Fazit für mich: Nicht unbedingt für Kurzstrecken geeignet aber gerade in fremden Städten oder auf Land/Bundesstraßen eine echte Hilfe. Ich bin der Überzeugung ohne GPS ist der Street- und Routeplaner eigentlich nicht wirklich nutzbar. Besonders wenn man mal eine Abzweigung verpaßt kann man seinen Irrtum doch sehr schnell erkennen und sofort den Weg Richtung geplanter Route korrigieren. Weil einem der GPS - Cursor die Position auf der Streetplaner-Karte immer zeigt (besser wie jeder Beifahrer - Finger auf der Straßenkarte) ist auch nur ein kurzer Blick auf den Bildschirm ausreichend um auf Kurs zu bleiben. Dagegen ist die Orientierung mit dem Routeplaner etwas schwierig. Richtig gut wird das ganze erst wenn man einen Beifahrer hat der während langer Fahrten nicht nur Anweisungen geben, sondern auch eine Tankstelle oder einen McDonalds über eine geladenes Overlay suchen kann. Entsprechende Overlays sind übrigens im Internet frei verfügbar (<http://www.palmtop.nl/support/overlays.html>)

Noch ein kleiner Tip zuletzt: Mit PSLight (<http://kevin.millican.net/>) ist es auch möglich die Hintergrundbeleuchtung im Netzbetrieb einschalten zu lassen so hat man auch Nachts immer die beste Orientierung.

Ich hoffe Euch mit diesem Workshop weiter geholfen zu haben. Für spezielle Fragen stehe ich Euch gerne per eMail zur Verfügung.

Michael alias Trekkie
webmaster@trekkie.de



Wir erkennen alle hier genannten
Copyrights und Warenzeichen an!
Letzte Änderung am 16.07.00 18:05
© 1998-2000 bei PsionWelt
Alle Rechte vorbehalten.